



# Eishockey-Event

## SV Gurtweil Jugend bei den Wild-Wings



## **Bericht zum Eishockey-Spiel Schwenninger Wild-Wings gegen die Kölner Haie:**

### **Vorgeschichte:**

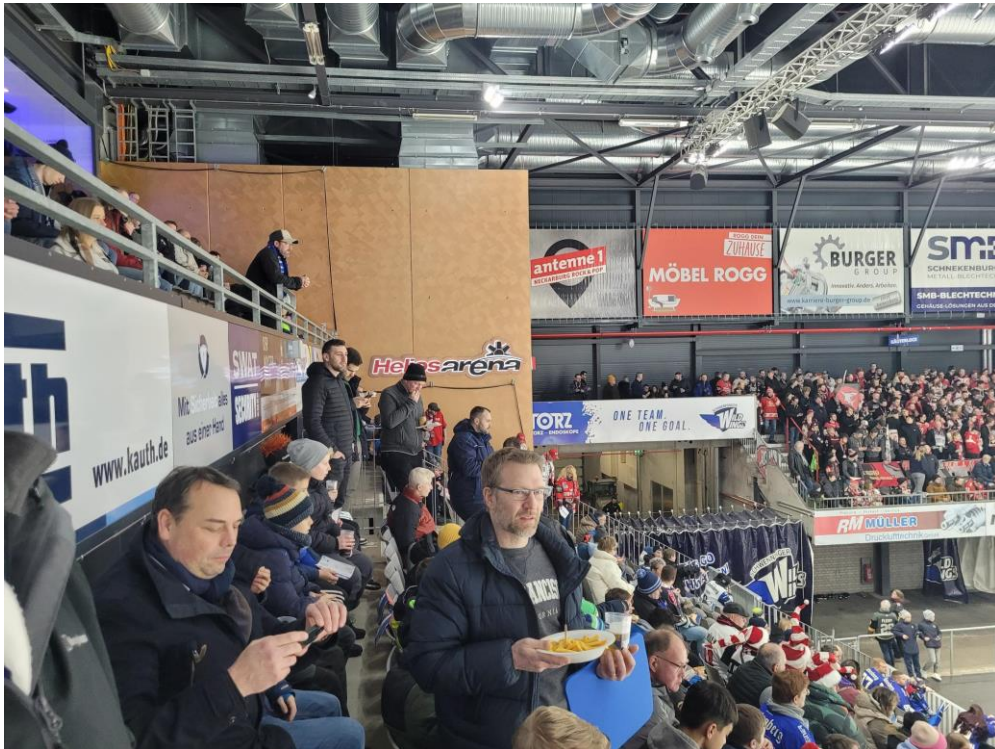
Am So., den 04.02.2024, fand in Villingen-Schwenningen das Eishockey-Spiel zwischen den Wild-Wings und den Kölner Haien statt. Schon Ende 2023 bemühte sich Dirk Stihl um Karten für diesen Event. 54 Karten konnten schließlich verteilt werden an 10 Erwachsene sowie 44 Kinder aus den Reihen der Bambini bis B-Jugend.

Ebenfalls in der Planungsphase erhielten wir vom Förderverein eine zusätzliche Spende für unseren Eishockey-Event in Höhe von 500,- Euro. *An dieser Stelle möchte der Jugendvorstand schon jetzt vielen herzlichen Dank sagen an den SVG 49er Förderverein, an die Fa. Klefenz für die Bereitstellung des Busses inklusive Fahrer sowie ein großes Dankeschön an Dennis Schwab, der mit seinem PKW noch einige Kinder mitnahm auf der Fahrt nach VS.*

### **Der eigentliche Tag:**

Um 11:15 Uhr trafen wir uns alle an der Halle Gurtweil. Der Bus war schon startklar. Natürlich brauchte es für eine solche Busfahrt auch einen top Chauffeur. Den hatten wir in Peter Berger. Peter gab uns eine kleine Einweisung in die Fahrt und schon ging es los. Er brachte uns zügig nach Schwenningen, sodass wir schon um 13:00 Uhr in die Halle konnten. Wir hatten unseren Block (Block R) mal gleich in Beschlag genommen (an dieser Stelle sei gesagt, einen besseren Platz hätten wir nicht bekommen können, und der eine oder andere machte sich schon einmal parat für das Spiel - auch unser Busfahrer Peter).





Nur noch eine knappe Stunde bis zum Anpfiff des 1. Drittels – die Aufregung wurde sichtlich größer. Die Zeit überbrückten wir mit einer Currywurst, Pommes oder der eine oder andere verwendete sein Taschengeld für tolle Souvenirs. Puck, Trikots oder Fahnen der Wild-Wings wurden gekauft (auch das ...."ich muss mal aufs Klo" konnte vor dem 1. Drittel bewältigt werden). Wir bezogen unsere Plätze (R-Block mit einem großartigen Blick für alle auf das gesamte Spielfeld).

Dann war es so weit, 14:00 Uhr die Schiedsrichter des Spieles piffen die Partie an (im ausverkauften Eishockey-Stadion der Helios Arena in Schwenningen mit 5069 Zuschauern).

Die ersten Spielminuten verliefen aufregend, ein schnelles hin und her und so manchmal sah man gar nicht wo der Puck war....ein spannendes 1. Drittel sollte sich entwickeln. Wie gesagt, es ging hin und her, aber auch eine Überzahl der Wild-Wings (2 Strafminuten für einen Spieler der Kölner Haie) konnte nicht in zählbares umgesetzt werden. So kam es dann, wie wir das auch im Fußball kennen. Die Kölner Haie gingen mit einer sauberen Kombination mit 1:0 in Führung und gaben diese Führung nicht mehr ab bis zum Ende des 1. Drittels (*Spielstand 1. Drittel SERC gegen die Kölner Haie 0:1*).

Doch da waren noch 2. Drittel zu spielen, und im 2. Drittel sollte sich das Blatt wenden zugunsten der Wild Wings. Aus den Kabinen kommend, wurde gleich klar, wer das 2. Drittel für sich entscheiden sollte. Die Wild-Wings markierten sehr schnell den Ausgleich zum 1:1 und danach kochte die Arena so langsam. Denn die Wild-Wings erhöhten auf 2:1 und wollten den Deckel auf die Party machen. Das 3:1 folgte und nun war kein Halten mehr in der Halle. Die Kölner Haie waren im 2. Drittel am Boden. Resignation machte sich auf dem Eis bei den Kölner Haien breit, aber es war ja immer noch ein 3. Drittel zu spielen.  
(Spielstand 2. Drittel SERC gegen die Kölner Haie 3:1).

Zum Start des 3. Drittels wurde es noch einmal kurz spannend, denn die Kölner Haie wollten sich hier nicht, noch nicht, geschlagen geben. Es ging noch einige Male hin und her mit ein paar guten Chancen für die Haie. Aber der Goalie der Wild-Wings hielt seinen Kasten sauber. Es folgte das 4:1 für die Wild-Wings und nun waren die Haie unter „Wasser“...Nichts ging mehr! So kam es dann auch, dass die Wild-Wings die Party für sich entscheiden konnten und auf 4:1 stellten  
(Endstand 3. Drittel SERC gegen die Kölner Haie 4:1).



Gut gelaunt verließen wir das Eishockey-Stadion in Richtung Busparkplatz, wo bereits Peter auf uns wartete. Alle wieder glücklich an Bord, das eine oder andere Souvenir gekauft und die noch frischen Eindrücke vom Nachmittag, verging die Heimfahrt nach Gurtweil wie im Fluge. Pünktlich um 18:00 Uhr lieferte uns Peter wieder in Gurtweil an der Halle ab, und der eine oder andere wird auch noch heute vom Eishockey-Event bei den Wild-Wings in Schwenningen schwärmen.

Alle waren begeistert von diesem etwas anderen Event und nahmen auch eines mit nach Hause:

***Den Respekt der Eishockey-Spieler gegenüber den Schiedsrichtern im Spiel. Hier können wir im Fußball noch einiges dazulernen, was den Respekt anbelangt gegenüber getroffenen Entscheidungen durch die Schiedsrichter!***

***So wünschen wir das auch bei uns in der Jugendfußballabteilung des SV Gurtweil!***

Die Trainer und Betreuer des SV Gurtweil der Jugendfußballabteilung:

Christian Zott (Bambini), Viktor Peresada, Jonas Mollmann, Jonathan Zimmermann (F-Jugend), Oliver Losso, Erol Yldirim (E2-Jugend), Mikianja Gecay, Thomas Weißenborn (E1-Jugend), Matthias Weißenborn, Dennis Schwab (D-Jugend), Osman Celikel (C2-Jugend), Mohammed Kuyucuk und Jan Bürkle (C1-Jugend), Christian Bendel.

Der Jugendvorstand des SV Gurtweil,

Dirk Uwe Hahn, Jürgen Gampp, Dirk Stihl, Stefanie Christian und Andy Hessenauer

**Bildliche Eindrücke vom Eishockey-Event bei den Wild Wings:**



